

11.10.2012

Fürth

Mit Gott ist nichts unmöglich! Das durften wir im Korps Fürth (Majorin Ursula Hartmann) bei einer Evangelisation im Freien kürzlich erfahren.



Wir hatten Gott völlig für gutes Wetter vertraut und hatten keinen alternativen Plan. Gott schenkte uns blauen Himmel und Sonnenschein. Zu Beginn der Planungen hatte eine Band abgesagt und es sah sehr schlecht aus. Wieder war Gott treu. Wir hatten wunderbare Musiker, darunter eine junge, sehr leidenschaftliche philippinische Band und sogar einen sehr begabten messianischen Juden aus Rumänien. Er fuhr die lange Reise nach Fürth per Auto mit seiner Frau und entzückte alle mit Gesang und Panflötenspiel. Außerdem hatte er einen guten Humor und erwärmte viele Herzen mit seiner Ansprache. Gott hat uns auch noch mit einem Gebetsteam aus einer Allianzgemeinde beschenkt. Sie dienten eifrig und waren auch reifen Christen zum großen Segen.

Unser Prediger Henry Matterita aus Costa Rica lud lebendig zu einem Leben mit Jesus ein. Einige Menschen im Alter von 10 bis über 70 Jahren nahmen die Einladung an! Darunter ein muskulöser junger Mann, der beim Joggen "zufällig" auf uns gestoßen war. Eine Frau erzählte uns erfreut einige Tage nach der Evangelisation: "Mein Mann ist ganz verändert, seit er zum Gebet vorging. Er ist so lieb und jammert nicht und ist so freundlich." Am Ende waren acht verschiedene Gemeinden vertreten und wir kooperierten blendend miteinander. Gott sei Lob und Dank, wie er wirkte und wir das hautnah erleben durften!

Brigitte Kloosterman

